

## PROJEKT

Ressourcenschonung + Kreislaufwirtschaft  
Ökonomie

# Stand der Technik bei Abfallbehandlungsanlagen

Im Rahmen der Umsetzung der IVU-Richtlinie, werden die besten verfügbaren Techniken von Abfallbehandlungsanlagen identifiziert und in dem BVT-Merkblatt "Abfallbehandlungsanlagen" (BREF) beschrieben. Ecologic erstellt eine Studie, in der die für Deutschland relevanten besten verfügbaren Techniken (BVT) von ausgewählten Abfallbehandlungsanlagen erfasst werden.

Mit der Umsetzung der Richtlinie über die integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung (IVU-Richtlinie) sollen Emissionen, die von industriellen Anlagen in Luft, Wasser und Boden emittiert werden in einem integrierten Konzept soweit wie möglich vermieden bzw. vermindert werden. Durch die Umsetzung der Richtlinie wird eine allgemeine europäische Harmonisierung angestrebt, die darauf abzielt, neben dem Schutz der Umwelt auch Standort- und Wettbewerbsverzerrungen zu verringern. Ein zentrales Instrument zur Realisierung der Ziele ist die Erstellung von [BVT-Merkblättern](#) [1] (BREF), in denen für unterschiedliche industrielle Anlagenbereiche die besten verfügbaren Techniken (BVT) in Europa beschrieben werden.

Die BREFs werden europaweit den zuständigen Behörden bei der Genehmigung von industriellen Anlagen eine Hilfestellung bieten. Zudem enthalten die BREFs neben den besten verfügbaren Techniken auch Emissions- und Verbrauchsdaten, womit sie bei der Genehmigung von industriellen Anlagen eine große faktische Wirkung bekommen. Die BREFs werden in dem in Sevilla errichteten European Integrated Pollution Prevention and Control Bureau (EIPPCB) unter Mitwirkung der "Technical Working Groups" (TWG), die aus Vertretern der Mitgliedsstaaten, der Industrie und Umweltverbänden zusammengesetzt sind, in einem formalisierten Informationsaustausch - dem sogenannten [Sevilla Prozess](#) [2] - erstellt.

Ecologic wird mit dem Forschungsvorhaben "Ermittlung des Standes der Technik bei vorhandenen Abfallbehandlungsanlagen in

Deutschland" das Umweltbundesamt (UBA) dabei unterstützen, den deutschen Beitrag zur Anfertigung des BREFs "Abfallbehandlungsanlagen" zu verfassen und zu übermitteln.

Das Projekt gliedert sich in zwei Unterprojekte:

1. Es wird eine Studie erstellt, in der die für Deutschland relevanten besten verfügbaren Techniken von ausgewählten Abfallbehandlungsanlagen erfasst werden. Die Ergebnisse der Studie fließen als deutsche Position in die Erarbeitung des europäischen BVT- Merkblatts "Abfallbehandlungsanlagen" ein.
2. Zudem unterstützt Ecologic das Umweltbundesamt bei dem nationalen und europäischen Informationsaustausch. Dies umfasst die Kommunikation und den Informationsaustausch mit den deutschen Experten sowie das Zusammenstellen der deutschen Position und die Einbringung dieser in den europäischen Prozess. Hierzu wurden auf nationaler Ebene Expertentreffen durchgeführt, für die eine [Veranstaltungswebsite](#) [3] eingerichtet wurde. Neben der Unterstützung auf nationaler Ebene ist auch eine Vorstellung der deutschen Position auf einem TWG Treffen in Sevilla im Frühjahr 2004 vorgesehen.

---

## Finanzierung

Umweltbundesamt (UBA), Deutschland

## Partner

Ecologic Institut, Deutschland

## Team

Wenke Schönfelder

## Team

Maic Verbücheln

## Projektdauer

Februar 2003 bis November 2004

## Projektnummer

1817

## Schlüsselwörter

EC, Abfall, IPPC, EIPPCB, Sevilla Prozess, BREF, BVT-Merkblatt, Abfallwirtschaft, Integrierte Produkt Politik, Deutschland

---

**Quellen URL (modified on 09/23/2018 - 12:00):** <https://www.ecologic.eu/de/858>

## Links

[1] <https://www.umweltbundesamt.de/nfp-bat/>

[2] <http://ecologic.eu/about-ecologic-eventssevilla1/de/index.htm>

[3] <http://ecologic.eu/about-ecologic-eventswaste-bref/de/index.htm>